



### **Sitzung des Orsrates Bramsche - Ueffeln am 06. Februar 2023**

1. Erläuterung der Bestandssituation / Folgen / Fazit
2. Entwicklungsvarianten
3. Weiteres Vorgehen / Maßnahmen



## BESTANDSSITUATION





## BRAMSCH-UEFFELN Ortdurchfahrt Begrünungskonzept





## BRAMSCH-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept





## BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept





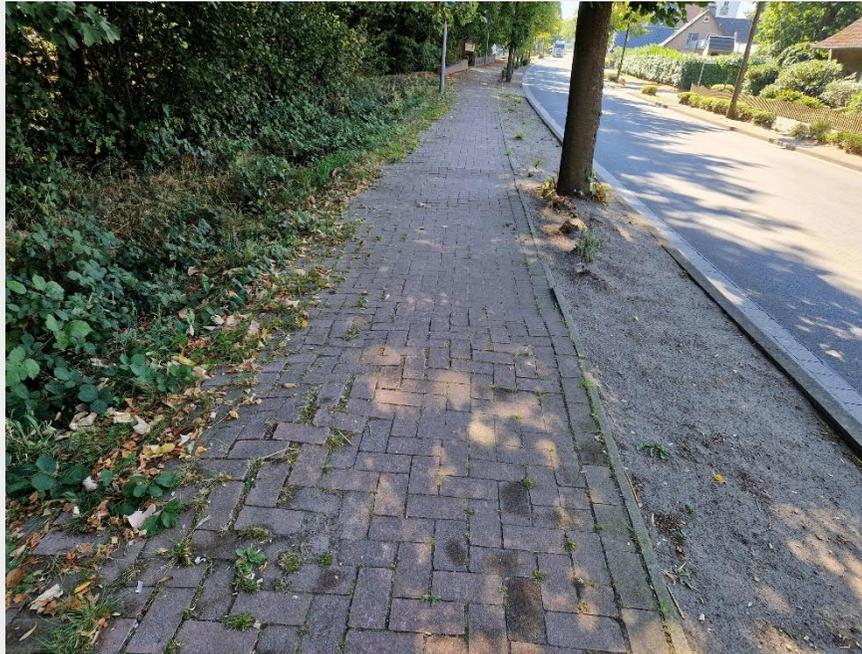
## FOLGEN



Oberflächige, horizontale Wurzelentwicklung



## BRAMSCH-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept



Pflasterschäden



## BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept



Schiefstand



Kronendruck



## BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept



Rindenschäden, Pilzbefall



# BRAMSCH-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

## Legende

-  vorh. Baum
-  vorh. Baum mit Pflasterschäden
-  vorh. Baum mit leichten Pflasterschäden
-  Baum mit Kronendruck von vorhandenen Bäumen
-  vorh. Baum in Beet > 1 m Breite
-  Pilzbefall gemäß Baumgutachter
-  Rindenschaden
-  vorh. Bepflanzung



Plan 1, Bestand



# BRAMSCH-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

## Legende

-  vorh. Baum
-  vorh. Baum mit Pflasterschäden
-  vorh. Baum mit leichten Pflasterschäden
-  Baum mit Kronendruck von vorhandenen Bäume
-  vorh. Baum in Beet > 1 m Breite
-  Pilzbefall gemäß Baumgutachter
-  Rindenschaden
-  vorh. Bepflanzung



Plan 2, Bestand



### FAZIT

- Die vorhandenen Bäume haben nur eine kurz- bis mittelfristige Lebenserwartung (ca. 10 Jahre)
- Ein Teil der Bäume mit Pilzbefall und Rindenschäden ist jetzt zu fällen
- Die Straßenraumbete sind aufgrund ihrer Größe nicht für Baumnachpflanzungen geeignet
- Eine Vergrößerung der Beete ist aufgrund der Straßenquerschnittes und vorhandener Versorgungsleitungen nicht möglich
- Nachpflanzungen können nur außerhalb des eigentlichen Straßenraumes erfolgen
- Eine Unterpflanzung ist nur dort möglich, wo keine Bäume mehr stehen oder junge Bäume ohne ausgeprägtes Wurzelsystem vorhanden sind



# BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

## Legende

- vorh. Baum
- vorh. Baum mit Pflasterschäden
- vorh. Baum mit leichten Pflasterschäden
- Baum mit Kronendruck von vorhandenen Bäumen
- vorh. Baum in Beet > 1 m Breite
- Pilzbefall gemäß Baumgutachter
- Rindenschaden
- vorh. Bepflanzung
- mögliche Nachpflanzung
- zu fallender Baum
- Beet



Plan 3, Maßnahmen



# BRAMSCHER-UEFFELN Ortdurchfahrt Begrünungskonzept

## Legende

- vorh. Baum
- vorh. Baum mit Pflasterschäden
- vorh. Baum mit leichten Pflasterschäden
- Baum mit Kronendruck von vorhandenen Bäumen
- vorh. Baum in Beet > 1 m Breite
- Pilzbefall gemäß Baumgutachter
- Rindenschaden
- vorh. Bepflanzung
- mögliche Nachpflanzung
- ✗ zu fällender Baum
- Beet



Plan 4 Maßnahmen



## ENTWICKLUNGSVARIANTEN

### Entwicklung Variante 1:

- Ansaat der Flächen mit artenreichen, salzverträglichen Mischungen
- Ergänzung der Ansaat durch Blumenzwiebeln
- Pflege: in der Anlaufphase feucht halten, danach ca. 2 – 3 Schnitte pro Jahr



## BRAMSCHE-UEFFELN Ortdurchfahrt Begrünungskonzept



1. Standjahr



4. Standjahr

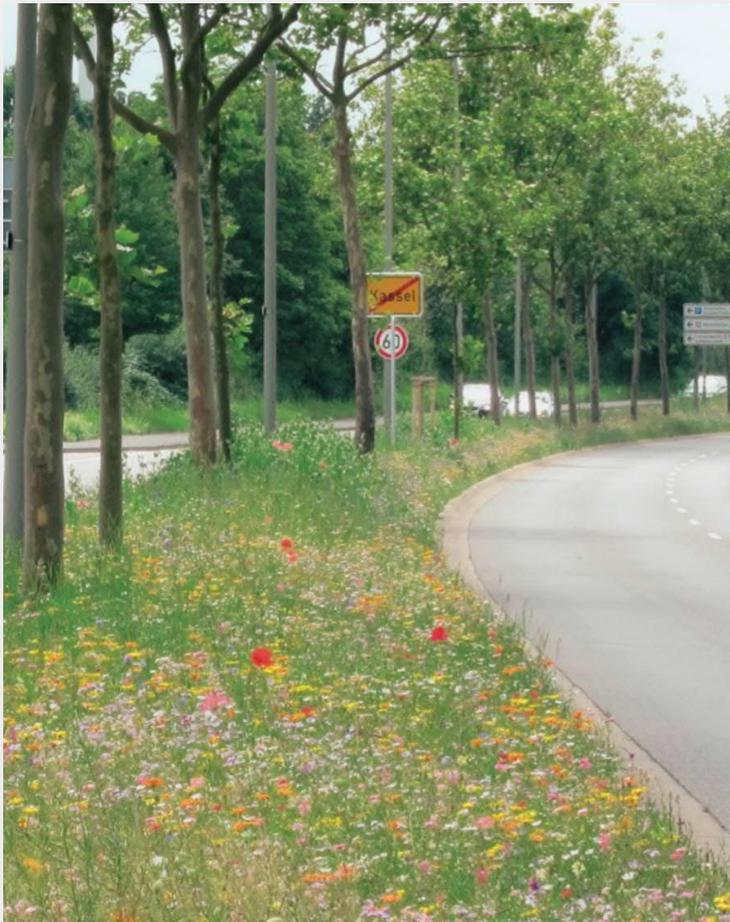


5. Standjahr



# BRAMSCH-UEFFELN Ortdurchfahrt Begrünungskonzept

## Beispielfotos





### Entwicklung Variante 2:

- Anpflanzung einer salzverträglichen Pflanzenart
- z.B. Rosen, Liguster, Fünffingerstrauch, Rote Berberitze
- Pflege: in den ersten Jahren Wässerung, danach Schnitt



Rosen in verschiedenen Farben





## BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

Liguster freier wachsend oder streng  
geschnitten





Fünffingerstrauch in verschiedenen Farben





## Rote Berberitze





### Entwicklung Variante 3:

- Ansaat der Flächen ergänzt durch Staudenanpflanzung und Kleinsträucher
- Zusätzliche Anpflanzung von Blumenzwiebeln
- Zusammensetzung und Artenauswahl auf Pflanzflächengröße und Lichtverhältnisse abgestimmt
- Pflege entsprechend Pflanzenszusammensetzung z.B. kompletter Rückschnitt im Winter, individueller Rückschnitt einzelner Pflanzenarten zu verschiedenen Jahreszeiten, Kombination verschiedener Pflegeschnitte und Schnittzeitpunkte

### Entwicklung Variante 4:

- Bepflanzung der Flächen mit Staudenmischanpflanzungen
- Zusätzliche Anpflanzung von Blumenzwiebeln
- Zusammensetzung und Artenauswahl auf Pflanzflächengröße und Lichtverhältnisse abgestimmt
- Pflege entsprechend Pflanzenszusammensetzung z.B. kompletter Rückschnitt im Winter, individueller Rückschnitt einzelner Pflanzenarten zu verschiedenen Jahreszeiten, Kombination verschiedener Pflegeschnitte und Schnittzeitpunkte



## BRAMSCHE-UEFFELN Ortdurchfahrt Begrünungskonzept

Beispielflächen aus Georgsmarienhütte





## BRAMSCHER-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

Beispielflächen aus Georgsmarienhütte





## BRAMSCHE-UEFFELN Ortsdurchfahrt Begrünungskonzept

Staudenanpflanzung Schattenbereiche

z.B. mit Wurmfarne, Wolfsmilch, Akelei, Bergenie, Funkie, Herbst-Kopfgras, Niewurz, Wald-Hainsimse, Waldmeister, Elfenblume, Waldsteinie, Narzissen, Hasenglöckchen, Elfenkrokus, Storchenschnabel, Anemonen





### WEITERES VORGEHEN / MASSNAHMEN

1. Erstellung eines Bodengutachtens
2. Kommunikation mit Anliegern bzgl. möglicher Baumanpflanzungen auf Privatgrundstücken
3. Baumfällung im Frühjahr 2023 bis zum 28.02.2023 oder im Herbst ab 01.10.2023, Baumstubben und Starkwurzeln ausfräsen
4. Planung und Ausschreibung der erforderlichen Arbeiten:
  - Pflanzflächen roden, ggf. Baumstubben und Starkwurzeln ausfräsen
  - Bodenabtrag, z.T. in Handarbeit oder mittels Erdsauger
  - Einbau von Boden, Splitt oder Rasendeckschicht, je nach geplanter Bepflanzung/Ansaat, Material z.T. unterfräsen
  - Bepflanzung eines Teils der Flächen zur Probe / Ansaat der Restflächen (Herbst 2023)
  - Ergänzung der Bepflanzung/Ansaat durch Blumenzwiebeln
  - Anpflanzung von Hochstämmen auf Privatgrundstücken gemäß getroffener Absprachen
5. Überprüfung der Probeflächen in den nächsten 1 – 2 Jahren
6. Umgestaltung der dann zur Verfügung stehenden Flächen gemäß bewährter Bepflanzung / Ansaat
7. Sukzessive Fällung der Bäume und Umgestaltung der restlichen Beete in der Ortsdurchfahrt im Laufe der Jahre